

Holzhausen-Externsteine darf sich nun weitere zehn Jahre „Luftkurort“ nennen.

Wetterdienst bescheinigt tolle Luft



Horn-Bad Meinberg. Feierlich ist im K[ult]urpark Holzhausen-Externsteine die Urkunde zur Re-Zertifizierung des Ortsteils als Luftkurort übergeben worden. Die Bezirksregierung hob in ihrem Bericht hervor, dass der Deutsche Wetterdienst in seinem Luftqualitätsgutachten eine herausragende Luftqualität mit sehr geringen Schadstoffbelastungen für Holzhausen-Externsteine bescheinigt hat.

„Der Kurort ist nicht nur für seine herausragende Luftqualität bekannt, sondern auch für seine malerische Lage und die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten“, schreibt GesUndTourismus in einer Pressemitteilung. Die Externsteine zögen zahlreiche Wanderer und Radfahrer an. „Qualifizierte Wanderwege sowie

beliebte Radwege wie der Europaradweg 1, die Römer-Lippe-Route und der Senneradweg bieten ideale Bedingungen für aktive Erholungssuchende.“ Natürlich trägt auch die ruhige Umgebung ohne Durchgangsstraße dazu bei, dass Besucher in Holzhausen-Externsteine Ruhe und Entspannung finden.

Im Rahmen der Veranstaltung übergaben Marion Schostag-Grondorf und Britta Büker von der Bezirksregierung Detmold die Urkunde an Bürgermeister Heinz-Dieter Krüger und Kurdirektor Thorsten Brandt. Einige Lokalpolitiker sowie Mitglieder des Ortsvereins waren anwesend und würdigten die Auszeichnung.

Der K[ult]urpark, in dem die Übergabe stattfand, bietet heute zahlreiche Möglichkeiten für Begegnungen, Sport und Erholung. Mit einer Boulderwand, einem Bodentrampolin und einem Balancierparcours fördert der Park die sportliche Betätigung. Alle Geräte sind barrierefrei gestaltet. Ein Beintrainer ermöglicht sicheres Üben, während eine Sitzgruppe zum Verweilen einlädt. Die entsprechende Neuausrichtung des Kurparks war 2022 begonnen worden.